



Markthallenbrücke - Wien

Stahlverbundbrücke
Strecke: Wien Hütteldorf - Wien Nord

Leistung: Statisch konstruktive Prüfung des Tragwerkes und der Unterbauten in Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro Dr. Nahler

Auftraggeber:
ÖBB - Fahrweg, Ingenieurwesen - Dienstleistungen
1020 Wien, Nordbahnstraße 50

Zeitraum: April 2001 - Oktober 2001

Das Tragwerk der neuen Markthallenbrücke ist ein Durchlaufträger über 4 Felder in Verbundkonstruktion. Über die Brücke werden zwei Straßenbahngleise geführt, die auch gleichzeitig als Spuren für den Kfz-Verkehr dienen.

Die vier mittleren Hauptträger sind Stahlkastenprofile mit veränderlichem Querschnitt, die seitlichen Längsträger sind mit offenem Querschnitt ausgebildet.

Die bestehenden, flach fundierten Widerlager blieben erhalten und wurden im oberen Bereich für die Lagerung des neuen Tragwerkes adaptiert. Der anstehende Boden und mußte mittels Hochdruckbodenvermörtelung verbessert werden.

Hauptabmessungen:

Stützweiten: zwischen 12,2 m und 20,0 m

Gesamtbreite (mit Gehwegen): ca. 16 m

Bauhöhe: ca. 1,2 m

Breite zw. den Hauptträgern: 0,95 m

Breite der Hauptträger: 110 cm (40 cm)

Dicke der Fahrbahnplatte: ca. 25 cm

Belastung und Bemessung:
EUROCODE

Stahlgüte:
S 355 J2G3 - alle Stahlkonstruktionselemente